

Ratsherr Krasniq fragt an, wann die Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt wird.

Bürgermeister Klütsch teilt mit, dass ein genauer Termin noch nicht feststeht. Er sichert jedoch eine rechtzeitige Anbringung zu.

Weiterhin erkundigt sich Herr Krasniq danach, ob die 1. Fußballherrenmannschaft des TUS Bersenbrück im Falle eines Aufstiegs von der Stadt Bersenbrück unterstützt wird.

Bürgermeister Klütsch erwidert, dass die Stadt für die Instandhaltung der Sportstätten zuständig ist. Der sportliche Aspekt liegt in Verantwortung des Vereins.

Die Stadt wird den Verein, im Falle eines Aufstiegs, mit den gegebenen Möglichkeiten tatkräftig unterstützen.

Ratsherr Wiewel stellt folgende Anfragen:

1. Wie ist der Sachstand bezüglich der Stadtentwicklungsplanung?
2. Wie ist der Stand im Klageverfahren „Woltruper Wiesen III“?
3. Welche Nutzung erhält der 3. Tennisplatz?
4. Wie ist der Sachstand bezüglich der Wohnmobilstellplätze?
5. Wie erklärt sich der Baustillstand für das Bauvorhaben in der Bramscher Straße?
6. Sind in der Lindenstraße bei erhöhtem Verkehrsaufkommen Abgaswerte gemessen worden?

Diese Fragen werden von Außenstellenleiter Wesselkämper und Bürgermeister Klütsch wie folgt beantwortet:

Zu 1.: Zum Stadtentwicklungsplan wurden Vorgespräche mit dem Ingenieurbüro IPW geführt. Nach Vorliegen konkreter Ergebnisse werden alle Fraktionen beteiligt.

Zu 2.: Für das Klageverfahren „Woltruper Wiesen III“ ist vor dem OVG Lüneburg Mitte November ein mündlicher Verhandlungstermin angesetzt.

Zu 3.: Der 3. Tennisplatz war nicht als Spielplatz gedacht. Hier ist ein Bouleplatz entstanden. Als Ersatzfläche für den Spielplatz war die Grünfläche vor dem Tennisplatz am Heinrichsee vorgesehen.

Zu 4.: In Zusammenhang mit den Wohnmobilstellplätzen ist kurzfristig ein Gesprächstermin mit den Verantwortlichen des Schützenvereins Bersenbrück vorgesehen.

Zu 5.: Es handelt sich nicht um einen Baustillstand. Der Investor habe versichert, dass ein anderes Bauunternehmen die Bauarbeiten wieder aufnehmen wird.

Zu 6.: Die Angelegenheit wird der Ordnungsbehörde der Samtgemeinde vorgetragen und die weitere Vorgehensweise besprochen.

Ratsherr Zander erkundigt sich nach den Ausbesserungsarbeiten in der Bramscher Straße.

Außenstellenleiter Wesselkämper berichtet, dass es sich nicht um Ausbesserungsarbeiten handelt, sondern um Bohrkerne und Proben, die von dem begutachtenden Ingenieurbüro im Rahmen der Erarbeitung eines Sanierungskonzeptes des Angebotsstreifens durchgeführt wurden.

Auf Anfrage von Ratsfrau Middelschulte teilt Außenstellenleiter Wesselkämper mit, dass keine Straßen im Baugebiet „Woltruper Wiesen III“ zurückgebaut werden müssen.

Weiterhin spricht Ratsfrau Middelschulte das alte Konzept für die Klosterpforte an. Aus Sicherheitsaspekten wurde dieses Konzept eingestellt. Frau Middelschulte regt an, dieses Konzept zu überarbeiten und sich im Stadtrat damit zu befassen.

Bürgermeister Klütsch teilt mit, dass nach dem von der vorherigen Stadtverwaltung erarbeiteten Konzept keine dauerhafte Nutzung der Klosterpforte möglich gewesen wäre. Für Nachwächtertouren und Stadtführungen ist sie auch weiterhin Ausgangspunkt.

Ratsherr Buitmann regt an, das Museum im Kloster in dieses Konzept einzubinden.

Ratsherr Weissmann regt an, dass der Umgang der Verwaltung und der Fraktionen mit der Presse in Zukunft mehr der Wahrheit entspricht.

Diese Anregung wird von Bürgermeister Klütsch zur Kenntnis genommen.

Er bezeichnet die Äußerung des Herrn Weissmann als Generalabrechnung mit der Presse.

Es wird innerhalb des Rates immer wieder kritisiert, dass man nicht aufeinander zugeht und kein vernünftiges Miteinander existiert.

In diesem Zusammenhang präsentiert Bürgermeister Klütsch 122 Seiten aus Facebook, in denen von der Fraktion Bündnis 90 – Die Grünen – und insbesondere von Ratsfrau Middelschulte nur „Shitstorm“ geschrieben wird. In diesen Auszügen wird der Bürgermeister als Lügner und der Allgemeine Verwaltungsvertreter Koop als Faulpelz dargestellt.

Die Ausführungen können bei Interesse von jedem Ratsmitglied in der Stadtverwaltung eingesehen werden.